

595598-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Baustelleneinrichtung – Konzerthaus, Brandschutzmaßnahmen und Innenausbau Theatergebäude

OJ S 166/2026 28/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Karlsruhe, Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

E-Mail: vergabe@hgw.karlsruhe.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Konzerthaus, Brandschutzmaßnahmen und Innenausbau Theatergebäude

Beschreibung: ca. 2.000 m² Baustelleneinrichtung; ca. 325 m Bauzaun mit Bautoren und

Drehkreuz; ca. 330 m² Schutzvorrichtungen und ca. 1.350 m² Bodenschutzplatten;

Schutzmaßnahmen innerhalb des Gebäudes (ca. 12.850 m² BGF); Containeranlage,

bestehend aus 6 Containern; Baustromversorgung; Baubeleuchtung; Bauwasserversorgung

Kennung des Verfahrens: 7b06ed8f-d1dd-469e-a588-06fcafe8089a

Interne Kennung: Konzerthaus, Brandschutzmaßnahmen und Innenausbau Theatergebäude / Baustelleneinrichtung (E77818384)

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45113000 Baustelleneinrichtung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Festplatz 9

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: siehe § 6e EU VOB/A, §§ 123, 124 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Konzerthaus, Brandschutzmaßnahmen und Innenausbau Theatergebäude / Baustelleneinrichtung (E77818384)

Beschreibung: ca. 2.000 m² Baustelleneinrichtung; ca. 325 m Bauzaun mit Bautoren und Drehkreuz; ca. 330 m² Schutzvorrichtungen und ca. 1.350 m² Bodenschutzplatten; Schutzmaßnahmen innerhalb des Gebäudes (ca. 12.850 m² BGF); Containeranlage, bestehend aus 6 Containern; Baustromversorgung; Baubeleuchtung; Bauwasserversorgung
Interne Kennung: 88/072/26 OEU

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45113000 Baustelleneinrichtung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Festplatz 9

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/02/2027

Enddatum der Laufzeit: 11/12/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung kann der öffentliche Auftraggeber die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle ihres Sitzes oder Wohnsitzes verlangen bzw. eine Erklärung, weshalb das Unternehmen zur Eintragung nicht verpflichtet ist. Parallel kann auch die Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V. oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten nachgewiesen werden. Für Nachunternehmen sind gegebenenfalls gleiche Nachweise zu bringen. (siehe Formblatt 179, welches den Vergabeunterlagen beiliegt)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit kann der öffentliche Auftraggeber verlangen: - die Vorlage entsprechender Bankerklärungen oder gegebenenfalls

den Nachweis einer entsprechenden Berufshaftpflichtversicherung; - die Vorlage von Jahresabschlüssen, falls deren Veröffentlichung in dem Land, in dem das Unternehmen ansässig ist, gesetzlich vorgeschrieben ist; - eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens jeweils bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen; - eine Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beauftragt noch eröffnet wurde bzw. ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet; - eine Erklärung, dass keine schweren Verfehlungen begangen wurden, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen; - eine Erklärung, dass Steuern, Abgaben und Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß entrichtet wurden. Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse, eine Bescheinigung in Steuersachen sowie eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft sind gegebenenfalls vorzulegen; - Parallel kann auch die Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V. oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten nachgewiesen werden. Für Nachunternehmen sind gegebenenfalls gleiche Nachweise zu bringen. (siehe Formblatt 179, welches den Vergabeunterlagen beiliegt)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Zum Nachweis der beruflichen und technischen Leistungsfähigkeit kann der öffentliche Auftraggeber je nach Art, Menge oder Umfang oder Verwendungszweck der ausgeschriebenen Leistung verlangen: - Angaben über mindestens drei Referenzen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und im Zeitraum der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren liegen. Bescheinigungen (Referenznachweise) der früheren Auftraggeber (Referenzgeber) über die ordnungsgemäße Ausführung und das Ergebnis der wichtigsten Bauleistungen sind gegebenenfalls vorzulegen; - Angaben über die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischem Leitungspersonal; - Angabe, welche Teile des Auftrags der Unternehmer unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt sind. Die Angaben sind in den Formularen 177 vom Unternehmer und in den Formularen 178 und 179.3 vom Nachunternehmer vorzunehmen. - Parallel kann auch die Eintragung in die Liste des Vereins für die Präqualifizierung von Bauunternehmen e. V. oder in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten nachgewiesen werden. Für Nachunternehmen sind gegebenenfalls gleiche Nachweise zu bringen. (siehe Formblatt 179, welches den Vergabeunterlagen beiliegt)

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Der Preis ist das einzige Zuschlagskriterium.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E77818384>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E77818384>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 01/10/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 78 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Das Leistungsverzeichnis, das KEV 115.2 - Angebotsschreiben sowie fehlende Preisangaben werden nicht nachgefordert! siehe beigefügte Liste

"Einzureichende Unterlagen"

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 01/10/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Bieter und ihre Bevollmächtigten dürfen beim Eröffnungstermin nicht zugegen sein. Bieterfragen werden nur bis 10 Kalendertage vor dem Submissionstermin und nur über die Vergabepattform Subreport ELViS beantwortet. Die längere Bindefrist, abweichend zu § 10a Abs. 8 VOB/A-EU, ist aufgrund der erforderlichen Genehmigungen durch die städtischen Gremien zwingend erforderlich.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Karlsruhe, Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Karlsruhe, Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft

Registrierungsnummer: Fachamtsnummer 8800-250000

Abteilung: Vergabestelle für Bau- und Freiberufliche Leistungen

Postanschrift: Zähringerstr. 61

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76133

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle für Bau- und Freiberufliche Leistungen
E-Mail: vergabe@hgw.karlsruhe.de
Telefon: +49 7211332615
Internetadresse: <https://www.karlsruhe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Registrierungsnummer: Leitweg-ID 08-A9866-40

Postanschrift: Kapellenstraße 17

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 76131

Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 721 926-8730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 3c366855-893d-41b2-808f-38838aafde65 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/08/2026 10:00:06 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 595598-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 166/2026

Datum der Veröffentlichung: 28/08/2026